

**Öffentliche Niederschrift****gemeinsame Ratssitzung der ILE Nationalpark Gemeinden vom 01.03.2018**

---

**Anwesend sind:**

Vorsitzende 1. Bürgermeisterin Gerti Menigat  
Gemeinderat Kurt Hackl  
Gemeinderat Hermann Kastl  
Gemeinderat Otto Krottenthaler  
Gemeinderat Robert Leillinger  
Gemeinderat Gerd Lorenz  
Gemeinderat Johann Müller  
Gemeinderat Mario Schmid  
Gemeinderat Max Schreder  
Gemeinderat Eugen Stadler  
Gemeinderat Josef Uhrmann  
Gemeinderat Reinhold Weinberger

**Entschuldigt fehlen:**

Gemeinderat Christian Burghart	unentschuldigt
Gemeinderat Stefan Graßl	krank
Gemeinderat Franz Winter	krank

**TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden der ILE Nationalparkgemeinden  
Bürgermeister Helmut Vogl und Grußworte von  
Bürgermeister Herbert Schreiner**

---

**TOP 2 Vorstellung des Entwicklungskonzepts (ILEK) durch das  
ausführende Planungsbüro**

---

**TOP 3 Vorstellung der einzelnen Handlungsfelder in der ILE  
Nationalpark Gemeinden durch die federführenden Bürgermeister**

---

**Öffentliche Niederschrift****gemeinsame Ratssitzung der ILE Nationalpark Gemeinden vom 01.03.2018**

---

**TOP 4      Beschlussfassung zum Entwicklungskonzept (ILEK)  
der einzelnen Gemeinden**

---

**Beschluss:**

Das Entwicklungskonzept der ILE Nationalpark Gemeinden wird den anwesenden Gemeinderäten durch die ausführenden Planungsbüros Andrea Rothkopf, Commit GmbH und Landimpuls vorgestellt.

Das ILEK wurde den Gemeinderäten bereits vorab per E-Mail zur Kenntnis übersandt.

Eine Überprüfung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Landau an der Isar verlief positiv, so dass eine Beschlussfassung durch die einzelnen Gemeinderäte erfolgen kann.

Der Gemeinderat Lindberg stimmt dem Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept der ILE Nationalpark Gemeinden Bayerischer Wald zu.

**Abstimmergebnis:**

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	12
Für den Beschluss:	12
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 5      Vorstellung der Einführung einer koordinierenden ILE - Geschäftsstelle  
durch 1. Bürgermeister Karlheinz Roth und  
1. Bürgermeister Herbert Schreiner sowie  
Beschlussfassung der einzelnen Gemeinden über diese ILE-Geschäftsstelle**

---

**Beschluss:**

Im Rahmen des letzten ILE Workshops in Bischofsreut verständigten sich die anwesenden Kommunen auf die Schaffung einer gemeinsamen ILE-Koordinationsstelle.

Hierbei handelt es sich um eine Stelle, die sich mit den grundlegenden Aufgaben rund um die ILE beschäftigt.

Dazu gehören:

- Geschäftsführung des Vereins „ILE Nationalpark Gemeinden e.V.“ einschließlich Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Sitzungen
- Aufstellung des Haushalts und Bewirtschaftung der Mittel
- Bearbeitung und Begleitung der Umsetzung der im Konzept der Integrierten Ländlichen Entwicklung definierten Projekte und Handlungsfelder

Öffentliche Niederschriftgemeinsame Ratssitzung der ILE Nationalpark Gemeinden vom 01.03.2018

- Initiierung, Moderation und Begleitung von Prozessen, Projekten und Arbeitsgruppen
- Management gemeindeübergreifender Entwicklungsprozesse
- Koordinierung des Zusammenwirkens der Mitgliedskommunen untereinander, mit benachbarten interkommunalen Zusammenschlüssen sowie mit regionalen Akteuren
- Erkundung und Bearbeitung von neuen Fördermöglichkeiten
- Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Nach aktuellem Kenntnisstand wird ein Stellenanteil von 50 % mit bis zu 75 % gefördert (abhängig von der Tätigkeit). Die Förderung wird maximal für sieben Jahre gewährt. Um eine Auslastung in Vollzeit zu erreichen, soll die gemeinsame Aufgabe des Einkaufs- und Beschaffungswesens an diese Stelle übertragen werden. Dies beinhaltet neben der eigentlichen Angebotseinholung die Umsetzung einer gemeinsamen digitalen Beschaffungsplattform sowie die Einhaltung der jeweiligen Vergaberegularien und des Vertragswesens.

Der Gemeinderat Lindberg beschließt,

1. Der Schaffung einer gemeinsamen ILE-Koordinationsstelle wird zugestimmt, einer gemeinsamen Stelle für Einkaufs- und Beschaffungswesen wird für ein Jahr zugestimmt. In einem Jahr soll dann überprüft werden, ob das Ziel von Einsparungen erreicht wurde.
2. Die Stelle ist, nach Abstimmung mit dem Amt für ländliche Entwicklung, mit dem vorgestellten Profil auszuschreiben.
3. Der Vorsitzende der ILE Nationalpark Gemeinden wird mit der Ausarbeitung und Stellung des Förderantrags beauftragt.
4. Die Gemeinde Lindberg beteiligt sich nach Abzug der Förderung zu 1/6 an den Kosten für die Stelle (geschätzte Kosten pro Jahr und Kommune ca. 6.000 € bis 8.000 €).

**Abstimmergebnis:**

Gesamtanzahl:	15
Anwesend:	12
Für den Beschluss:	10
Gegen den Beschluss:	2

Die Vorsitzende:

gez.

.....  
Gerti Menigat  
1. Bürgermeisterin

Der Protokollführer:

gez.

.....  
Schreder  
Schriftführer